

# Strukturstärkungsmaßnahmen für den Schienengüterverkehr in der Lausitz gemäß Wirtschaftsregion Lausitz/ZWL, Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung (Kohlekommission)“ sowie Aufnahme und Finanzplanung Strukturstärkungsgesetz

## a) Schienenverkehrsinfrastruktur

Stand: 07. Juni 2020

Lfd. Nr.	Bezeichnung ZWL	Gesamt- und Einzelmaßnahmen	Land#	Strukturstärkungsgesetz	Kohlekommission Lausitz-Maßnahme@	Strecken – Nr.
1	„Görlitzer Bahn“ Berlin – Königs - Wusterhausen-Lübben – Lübbenau – Cottbus - Horka - Görlitz	Durchgängiger zweigleisiger Ausbau für den elektrifizierten Verkehr mit durchgängiger Anhebung der Streckengeschwindigkeit für ICE/IC (ABS) auf 160/200 km/h. Überholgleise mit jeweils 740m für Güterzüge mit TEN-T Normlänge	B/ BB / SN		BB 15, SN 30	6142
1.1	Bahnhof Berlin - Schönefeld /	Schaffung eines seitenrichtigen 740m Gleises (Neubau) in ungefähre Lage des ehemaligen Gleises 5 [Überholmöglichkeit von vollzuglangen Güterzügen]	B / BB	§21, 3		
1.2	Bahnhof Berlin - Grünau /	Beseitigung von Fahrstraßenausschlüssen und Errichtung von Weichenverbindungen sowohl im System S-Bahn als auch Fernbahn [Entflechtung S-Bahn und Fernbahntrassen]	B / BB	§21, 2		
1.3	Korridor / Berlin – Grünau – Königs Wusterhausen	Erhöhung der Geschwindigkeit auf 160km/h im Streckenabschnitt Berlin-Grünau – Königs Wusterhausen, durchgehend 160km/h Berlin - Cottbus	B / BB	§21, 3		
1.4	Bahnhof und Anschluss Hafen Königs Wusterhausen	Der Ausbau des Intermodalstandortes Hafen Königs Wusterhausen löst die dort seit 2017 strukturwandelbedingt entfallenen Braunkohletransporte ab. Die KV - Anlagen können Güterzüge mit der Normzuglänge von 740m abfertigen. Hierfür ist die Schaffung 740m langer Bereitstellgleise im Bahnhof Königs Wusterhausen Bedingung (Gleis 24 Verlängerung, Wiederherstellung der Weichenstraße an der Südeinfahrt in die Wagenübergangsstelle (WÜST), Elektrifizierung. Die KV Anlagen im Hafen Königs Wusterhausen dienen der umfassenden, regelmäßigen Bedienung im Seehafen – Hinterlandverkehr und spielen für die Lieferketten des neuen TESLA Werkes eine entscheidende Rolle. <i>Entflechtung S-Bahn/ Fernbahn und 2-gleisige Durchbindung der Fernbahn. Verlängerung der 2-Gleisigkeit der S-Bahn von Zeuthen bis an den Bahnhof Königs Wusterhausen (Südkopf). Korrespondierende Vorhaben/ Abhängigkeiten: EÜ Storkower Straße/ Umbau Nordkopf Königs Wusterhausen (Die S-Bahnmaßnahmen sind auch Bestandteil des i2030 Projektes)</i>	B / BB	§21, 4	BB 18	
1.5	Bahnhof Königs Wusterhausen und Bahnhof Senftenberg	Ausbau Bahnhof Königs Wusterhausen, Sanierung/ Nachnutzung Bahnhof Senftenberg.	BB		BB 18	
1.6	Berlin - Cottbus - Horka - Görlitz - Wroclaw	Teilprojekt: Elektrifizierung der Strecke Cottbus-Horka-Görlitz - inkl. Viadukt in Görlitz und beider Gleiskurven zur Anbindung der LEAG Werksbahn-ISP in Sprewitz und an die Niederschlesische Eisenbahnmagistrale. Durchgängiger zweigleisiger und ICE-tauglicher Ausbau.	BB / SN			
1.7	Lübbenau - Cottbus	Herstellung der Zweigleisigkeit Bahnverbindung Lübbenau – Cottbus, IC/ICE -tauglicher Ausbau [Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Trasse auch für den Güterverkehr]	BB	§21, 6	BB 15	
1.8	Bahnhof Cottbus	Schaffung eines 740 m Gleises in Cottbus [Bereitstellung und Überholung von vollzuglangen Güterzügen]	BB	§ 21, 7		
1.9	Cottbus – Spremberg-Weißwasser- Görlitz/Wroclaw	Durchgängiger zweigleisiger und ICE-tauglicher Ausbau. Schaffung eines 740 m Gleises in Cottbus (siehe 1.8)	BB /SN	§ 21, 19		
1.10	Cottbus - Horka – Görlitz/ Wroclaw	Ausbau Strecke Cottbus - Horka – Görlitz/Wroclaw. Elektrifizierung, ggf. Geschwindigkeitsanhebung von heute Vmax 120 km/h auf Vmax 160 km/ Bahnanlagen und Bahnhofsgleise. Verlängerung Ausweichstellen/ Herstellung Vollzuglänge (740m Güterzüge)	BB /SN			
1.11	Cottbus- Görlitz	Zwei Varianten: Durchgehend zweigleisiger Ausbau für 160 km/h mit Elektrifizierung und ESTW (elektronische Stellwerke) ohne ETCS (Streckenlänge 93 km) Durchgehend zweigleisiger Ausbau für 200 km/h mit Elektrifizierung und ESTW [Stärkung der Leistungsfähigkeit auch für den Güterverkehr]	BB /SN	§ 21, 19	(SN 31)	
1.12	Cottbus – Görlitz	Schaffung einer direkten Tagesrandverbindung Görlitz - Berlin - Görlitz (IC/ggf. ICE) nach Elektrifizierung der Strecke 6142 Cottbus - Görlitz	BB /SN		(SN 33) SN 78	
1.13	Bahnhof Lübbenau	Elektrifizierung vorhandener Abstellgleise im Bf. Lübbenau plus Beleuchtung/ ggf. Zusatzausstattung [Güterverkehr]	BB	§ 21, 5		
1.14	Verbindungskurve Niederschlesische Magistrale – Cottbus	Elektrifizierung Verbindung der Hauptstrecken 6142 und 6207 „Niederschlesische Magistrale“. (Nordkurve) [Anschluss Berlin/Cottbus/Görlitzer Bahn/ISP – Güterverkehrsmagistrale]	SN			6142 / 6208
1.15	Verbindungskurve Niederschlesische Magistrale – Görlitz	Elektrifizierung Verbindung der Hauptstrecken 6142 und 6207 „Niederschlesische Magistrale“. (Südkurve) [Anschluss Kodersdorf/Görlitz – Güterverkehrsmagistrale]	SN			6142 / 6209
1.16	Kreuzungsbahnhof Horka	Aktivierung als Regionalbahn - Umsteigebahnhof zwischen den Strecken nach Berlin und nach Hoyerswerda/Leipzig	SN		SN 32	6142 / 6207

Lfd. Nr.	Bezeichnung ZWL	Gesamt- und Einzelmaßnahmen	Land#	Struktur- stärkungs- gesetz	Kohlekommission Lausitz- Maßnahme@	Strecken – Nr.
<b>2.</b>	<b>Ausbau Anbindung Industriegebiet Schwarze Pumpe (ISP) und Übergabe Spreewitz/ LEAG</b>	<b>Wiederherstellung Verbindungskurven, Verbesserung Anbindung, Elektrifizierung und Ausbau der Anschlussbahnen für 740 m lange Güterzüge</b>	<b>BB / SN</b>	<b>§ 21, 11</b>	<b>BB 8, BB 19</b>	<b>6222</b>
2.1	Nördlicher Abschnitt	Elektrifizierung des nördlichen Abschnittes der DB Strecke 6222 zwischen Strecke Cottbus-Horka und Bahnhof Spreewitz	BB / SN	s.o.		6142 / 6222
2.2	Nordkurve Spreewitz	Reaktivierung und Elektrifizierung der stillgelegten Nordkurve Spreewitz Nord zum Anschluss an DB Strecke 6222 weiter zur Strecke Cottbus-Horka	SN	s.o.		6222 / 6223
2.3	LEAG / 6222 / Cottbus – Horka (siehe auch 2.1)	Elektrifizierung Nordanbindung von/nach Cottbus. Elektrifizierung der Strecke DB 6222 zwischen Strecke Cottbus-Horka (6142). Abzweig Strecken – km 142,3 „Graustein“ und Spreewitz – Süd, Strecke Strecken – km 9,7 zur elektrifizierten Nordanbindung des Übergabebahnhofs Spreewitz /KV- Terminal und Industriegebiet Schwarze Pumpe/LEAG Bahnnetz	BB / SN	s.o.		6142 / 6222
2.4	LEAG / 6142 / Schleife - Graustein	Wiederaufbau Abzweigbahnanlagen mit Bereitstellgleisen und Überholgleisen „Schleife“ zwischen Schleife und Graustein – Ost, Görlitzer Bahn, DB Strecke 6142, Strecken – km 145,3 für die Nutzung durch vollzuglange Güterzüge (740 m Länge). Zulauf und Anbindung siehe 2.4.	BB / SN	s.o.		6142 / 6224
2.5	LEAG / 6222 / Graustein - Ost	Wiederherstellung Nordkurve Strecke 6222. Reaktivierung und Elektrifizierung der stillgelegten Nordkurve zwischen der Görlitzer Bahn und Strecke DB 6222 zwischen Graustein – Ost, Strecken – km 145,3 Görlitzer Bahn und Graustein – Süd, Strecke 6222, Strecken – km 18,4 Zulauf KV – Terminal, Industriegebiet und LEAG Übergabebahnhof Spreewitz/Schwarze Pumpe	BB / SB	s.o.		6222 / 6142
2.6	Wiederherstellung Südkurve Strecke 6224	Reaktivierung und Elektrifizierung der stillgelegten Südkurve der DB Strecke 6222 zwischen Spreewitz Nord (Strecken – km 12,1) und Spreewitz (Strecke 6218, Strecken –km 12,3) zum direkten, elektrifizierten Anschluss der DB Strecke 6222 an die Strecke Cottbus-Horka 6142 ohne Notwendigkeit eines Kopfmachens von vollzuglangen Güterzügen auf freier Strecke	BB / SN	s.o.		6222 / 6224
2.7	Graustein - Spreewitz Süd mit Verbindungskurven Spreewitz - Spreewitz Nord und Graustein Süd - Graustein Ost	Elektrifizierung Graustein – Spreewitz Süd. Reaktivierung Verbindungskurven Spreewitz-Spreewitz Nord und Graustein Süd-Graustein Ost mit Elektrifizierung. Herstellung 740 m Gleise in Spreewitz im direkten Zusammenhang mit dem Ausbau und Elektrifizierung Cottbus-Görlitz. Schließung der Netzlücke für SPNV-Angebotsentwicklung Hoyerswerda- Cottbus	BB /SN	s.o.		6128/6222
2.8	Bahnhof Spreewitz / Niederschlesische Magistrale/ RFC 8 - Korridor	Verlängerung und Elektrifizierung der Abstell- und Übergabegleise im Bahnhof Spreewitz für 740 m Züge	SN	.		6128
2.9	Verbindungskurve Spreewitz – Niederschlesische Magistrale	Bau einer elektrifizierten Ostkurve Strecke 6218 Verbindung Spreewitz – Niederschlesische Magistrale / Strecke Weißkollm Süd - Lohsa West Strecke 6128, Strecken 6228 und 6207 „Niederschlesische Magistrale“	SN	§ 21,16		6128/6128/ 6207
2.10	Weißkollm, Süd - Lohsa West	Neubau Verbindungskurve Weißkollm Süd – Lohsa West	SN			6128/6128/ 6207
<b>3.</b>	<b>Ausbau Strecke Dresden - Bautzen - Görlitz - Wroclaw/ Zittau</b>	<b>ICE-tauglicher Ausbau der Schienenverbindung mit Elektrifizierung und bis zu 160 km/h</b>	<b>SN</b>			<b>6212</b>
3.1	Ausbau Dresden – Bautzen - Görlitz	Grundhafter und ICE-tauglicher Ausbau der Schienenverbindung	SN	§ 21,20		6212
3.2	Ausbau Dresden – Bautzen - Görlitz	Elektrifizierung und Ausbau bis zu 160 km/h	SN	§ 21,20		6212
3.3	Bahnhof Görlitz /	Vorzeitige Elektrifizierung des Bahnhof Görlitz zur Anbindung an das elektrifizierte polnische Netz	SN			6212
3.4	Zittau - Bautzen - Löbau - Görlitz - Hoyerswerda - Weißwasser	IC-Sprinter Zittau-Bautzen-Löbau-Görlitz-Hoyerswerda-Weißwasser	SN		SN 33	n.a., Strecken- neubau
3.5	Streckenausbau Zittau - Görlitz	Verlängerung Elektrifizierung Cottbus-Görlitz nach Zittau. Ausbau der Neißealbahn im polnischen Abschnitt zur kompletten Nutzung des Nullknotens Zittau	SN	§21, 21	SN 35	6590/6589
3.6	(Dresden-) Bischofswerda – Zittau	Streckenausbau (zweigleisige Kreuzungspunkte), Elektrifizierung Bischofswerda-Zittau	SN	§ 21, 21	SN 36	6217, 6216, 6215
3.7	Dresden - Bautzen - Görlitz / Kamenz - Dresden	Dresden – Bautzen – Görlitz (Stundentakt) und Kamenz – Dresden (Halbstundentakt): Taktverdichtung (SPNV)	SN		SN 42	n.a.
3.8	Bahnhof Bautzen	Reaktivierung / Sanierung Bahnhofsareal Bautzen einschl. Logistik- und Verladezentrum (zu B3)	SN		SN 44	n.a.
<b>4</b>	<b>Bahnknoten Lauchhammer- Ruhland-Schwarzheide</b>	<b>Entwicklung Bahnknoten und Logistik- und Industriecluster Lauchhammer- Ruhland-Schwarzheide sowie KV - Terminal Schwarzheide als „Gateway Hub“</b>	<b>BB</b>	<b>§ 21, 15</b>	<b>BB 8</b>	<b>6253, 6207,6198, 6571</b>
4.1	Nordanbindung Industriegebiete Schwarzheide - Lauchhammer/ Niederschlesische Magistrale (Nordkurve)	Verbesserung der Anbindung des Gewerbegebietes Lauchhammer und den Industrie- und KV Anlagen der BASF an das DB Netz für den Seehafenverkehr durch Bau einer Nordkurve zwischen der Anschlussbahn zur Wagenübergabeanlage Lauchhammer West und der Strecke Berlin/Cottbus – Ruhland – Dresden	BB	s.o.	BB 14, 17	6253
4.2	Bahnhof Lauchhammer - West / Anbindung KV Terminal und	Ausbau der Zugbildungsanlage/ Rangier- und Abstellbahnhof für 740 m Zuglänge in Lauchhammer West, Abzweig ehem. Braunkohlebahn bei Lauchhammer Süd und Anbindung KV Terminal und Industriegebiete	BB	s.o.		6207 / 6253

Lfd. Nr.	Bezeichnung ZWL	Gesamt- und Einzelmaßnahmen	Land#	Struktur- stärkungs- gesetz	Kohlekommission Lausitz- Maßnahme@	Strecken – Nr.
	Industriegebiete Schwarzheide - Lauchhammer	Schwarzheide – Lauchhammer, Bereitstellenanlagen und Übergabestellen in Ruhland für vollzuglange 740 m Güterzüge				
4.3	Anbindung Gewerbegebiet Lauchhammer und des KV – Terminals	Ausbau Anschlussgleis Gewerbegebietsanbindung durch Verlängerung der Bereitstell- und Übergangsgleise auf 740 m Vollzuglänge. Die Anschlussbahn ist ebenfalls zwischen Ruhland und Lauchhammer Ost entsprechend auszubauen [Bf Lauchhammer Ost]	BB	s.o.	BB 14	6571 / 6253
4.4	Bahnhof Ruhland	Erweiterung der Gleislängen im Bahnhof von 640 m auf 740 m Vollzuglänge. Verbesserung der Anbindung KV Terminal und Industriegebiete Schwarzheide – Lauchhammer für Nutzung durch 740 m Züge	BB	s.o.		6253 / 6207
4.5.	Wagenübergabestelle (Wüst) Schwarzheide - BASF Schwarzheide - Bahnhof Ruhland	Elektrifizierung Verbindungsbahn Bahnhof Ruhland - KV Terminal und Industriegebiet Schwarzheide/Schwarzheide BASF, ggf. Erweiterung der WÜST als Übergabebahnhof Anschlussbahn. Elektrifizierung Bahnhofsnebengleis Ruhland (BNG) - Schwarzheide	BB	s.o.	BB 14	6581 / 6253
4.6	Bahnhof Lauchhammer West - Schwarzheide / Schwarze Pumpe	Infrastrukturmaßnahmen zur Verbindung eines intermodalen Umschlagterminals Schwarze Pumpe mit dem KV - Schwarzheide [ggf. Teilrevitalisierung ehem. Werksbahnen]	SN	-		-
4.7	Ostkurve Ruhland/ Anbindung KV Terminal und Industriegebiete Schwarzheide – Lauchhammer	Schaffung der Einfahrtmöglichkeit für Züge von/nach dem KV – Terminal und den Industrie- und Gewerbegebieten entlang der Anschlussbahn Strecke 6581 zur „Niederschlesische Magistrale“ in Richtung Polen/Osteuropa ohne Fahrtrichtungswechsel für 740 m, elektrifiziert	BB	s.o.	BB 14	6581 / 6253 / 6207
4.8	Ertüchtigung Bf Lauchhammer Ost	Schaffung der Bedienbarkeit der Industrie- und Gewerbegebiete Lauchhammer durch 740 m Güterzüge, einschl. vollzuglange Überholgleise /Begegnungsstellen	BB	s.o.		6571
<b>5.</b>	<b>Ausbau und Ertüchtigung Strecke Cottbus - Forst (- Wroclaw/PL)</b>	<b>Verbesserung des Anschlusses der Stadt Forst und Stärkung des Wirtschaftsstandortes</b>	<b>BB / PL</b>	<b>§21, 10</b>	<b>BB 15</b>	<b>6205</b>
5.1	Cottbus – Forst - Zary Zagan- Wroclaw	Zweigleisiger Ausbau, Elektrifizierung Elektrifizierung und Ausbau Grenzübergangsbahnhof Forst – Zasiaki, einschl. Übergabebahnhof Strecke 6575 zur gemeinschaftlichen Nutzung für das LION – Terminal Anschlussgleis für 740m lange Güterzüge	BB / PL	§21, 10 (nur Elektrifizierung Strecke 6205)		6205 / 6575
5.2	Berlin - Wroclaw	Wiederaufnahme der Fernverkehrsverbindung Berlin – Wroclaw, VBB-Tarif für Aufleben des Fernverkehrszuges „Wawel“ nach Wroclaw und Anschlüsse/ Fortführung von „Wawel“ bis Krakau, Anschlüsse Richtung Praha in Wroclaw	B / BB / PL / CZ			6142 / 6205 + PKP Netz
5.3	Cottbus - Forst	Einbindung der Streckenbedienung in RE/RB - Konzepte als "Lausitz - S- Bahn im dichten Taktverkehr	BB			6205
<b>6</b>	<b>Ausbau und Ertüchtigung Strecken Berlin/Cottbus – Dresden plus Knoten Elsterwerda</b>	<b>Beschleunigung des Personenverkehrs und Verbesserung der verkehrlichen Leistungsfähigkeiten für Region und Gewerbe</b>	<b>BB / SN</b>		<b>BB 15</b>	<b>6135</b>
6.1	Cottbus - Ruhland / Großhain - Priestewitz - Dresden	Grundhafter Ausbau, Ertüchtigung für 160 km/h, Sicherstellung Verkehre vollzuglanger Güterzüge mit 22.5 t Achslast	BB / SN	§ 21, 14		6135 / 6253
6.2	Bahnhof Elsterwerda	Verlängerung der Abstellgleise auf 740 m Güterzug- Vollzuglänge im Bahnhof Elsterwerda	BB			6135 / 6207
6.3	Bahnhof Elsterwerda	Elektrifizierung Anschlussgleis zum KV - Terminal Logistik – Dienstleistungszentrum (LDZ) zwischen Bahnhof Elsterwerda und dem Terminalstandort am Heizkraftwerk auf ca.700m Gleislänge.	BB			6207 / 6135 / 6273
6.4	KV-Terminal LDZ - Bahnhof Elsterwerda / Niederschlesische Magistrale/RFC 8 - Korridor	Elektrifizierung Anschlussgleis Terminal LDZ zum Bahnhof Elsterwerda ca.700m	BB			6135
6.5	Verbindung Niederschlesische Magistrale /RFC 8 - Korridor	Kapazitätserweiterung für den Güterverkehr mit neuer Stellwerkstechnik inklusive Lärmschutzmaßnahmen (Berlin/Cottbus – Riesa)	BB / SN	§ 21, 13	BB 17	6135 / 6273
<b>7</b>	<b>Ausbau und Ertüchtigung Strecke Cottbus - Leipzig und Knoten Falkenberg</b>	<b>Erhöhung Streckendurchlassfähigkeit, Geschwindigkeit und Leistungsfähigkeit, vollzuglange Schienengüterverkehrsanlagen,</b>	<b>BB / SN</b>		<b>BB 15</b>	<b>6345</b>
7.1	Ausbau auf bis zu 160 km/h, Kapazitätsverbesserungen	Streckenausbau auf 160 km/ h Cottbus - Falkenberg - Leipzig, ESTW/DSTW Errichtung, zweigleisige Einbindung in den Knoten Leipzig	BB / SN	§ 21, 12		6345
7.2	Ausbau Knoten Falkenberg	DSTW-Errichtung, 740 m Gleise, Spurplanoptimierung einschließlich Schnittstellen zu den Zulaufstrecken im künftigen Bedienbereich	BB	§21, 13		6345
7.3	Kapazitätserhöhung Zulaufstrecken Nordwest	DSTW, Erhöhung der Streckengeschwindigkeit der Zulaufstrecken zum Knoten Falkenberg auf durchgehend 120 km/h der Strecken Berlin-Jüterbog) und Lutherstadt Wittenberg - Falkenberg - Elsterwerda - Ruhland	BB / SAH	§21, 13		6133 / 6207
7.4	Maßnahmen Knoten Leipzig, Zuführungsstrecke Südwest	Zweigleisiger Umbau und Elektrifizierung des „Eilenburger Tunnels“ sowie seine optimierte Einbindung ins Netz. Ausbau auf bis zu 160 km/h und ESTW Ausrüstung. Zweigleisiger Ausbau zwischen Leipzig Nord - Leipzig Heiterblick und zweigleisiger Ausbau Elbebrücke	SN	§21, 13		6345, 6360
7.5	Bahnknoten Falkenberg / ESTW mit Zulaufstrecken	Geschwindigkeitserhöhung auf 120 km/h, Ausbau Bahnknoten Falkenberg mit Zulaufstrecken, Herstellen von 740 m-Überholgleisen, Kapazitätserhöhung durch Blockverdichtungen	BB / SN	§21, 12		6345

Lfd. Nr.	Bezeichnung ZWL	Gesamt- und Einzelmaßnahmen	Land <sup>#</sup>	Struktur- stärkungs- gesetz <sup>†</sup>	Kohlekommission Lausitz- Maßnahme <sup>@</sup>	Strecken – Nr.
<b>8</b>	<b>Ausbau und Ertüchtigung für den Güterverkehr Cottbus - Guben</b>	<b>Ausbau Bereitstellgleise und Elektrifizierung der Verbindungsbahn auf 740 m Vollzuglänge für den Schienengüterverkehr zwischen Bahnhof Guben und Guben Grenze und Grenzübergangsbahnhof Guben Grenze einschl. Übergabebahnhof Gubin</b>	<b>BB</b>	<b>W</b>	<b>BB 15</b>	<b>6206 / 6220 / 6345 / 6573</b>
8.1	Cottbus – Guben, Grenzüber-gang Guben/Gubin	"Elektrifizierung Anbindung Guben - Grenzübergang Guben – Gubin, Ausbau 740m Bereitstellgleise in Guben, Elektrifizierung Verbindungsbahn Guben Grenze einschl. Übergabebahnhof Gubin, ggf. einschl. Lokwechseleinrichtungen	BB/PL	Teilweise §21, 17 (Elektrifizierung)	BB 8	6345 / 6206
8.2	Gleisanschluss Industrie- und Gewerbegebiet Guben Süd	Vollzuglänge 740 m Bereitstell- und Überholgleise in Guben Süd. Ertüchtigung/Schaffung Verbindungsgleis zum Industriegebiet, Anschlussgleis und von Anschlussgleisen im Industrie- und Gewerbegebiet"	BB		BB 8	6345 / 6573
8.3	Cottbus – Guben / Gubin - Zielona Gora	Ausbau auf polnischer Seite (siehe Bahn – Projekt Nr. 4)	BB / PL			
8.4	Cottbus - Guben (Übergabebahnhof Peitz Ost)"	Umgestaltung des nördlichsten LEAG Bahnnetz – Übergabebahnhofs/ Kraftwerk Jänschwalde. Prüfung und Begleitung weiterer Maßnahmen zur Optimierung der Abläufe für den Schienengüterverkehr mit Betrieb von vollzuglängen Güterzügen "	BB		BB 19	6220 / 6345
<b>9</b>	<b>KV-Terminals &amp; GVZ Entwicklung - Terminals und Umschlaganlagen für den Kombinierten Verkehr "</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen zur Verbesserung der KV - Infrastruktur</b>	<b>BB / SN</b>			
9.1	KV - Terminalentwicklung Königs Wusterhausen	Bau eines Containerterminals Straße/Schiene/Binnenschiff im Nordhafen der LUTRA in Königs Wusterhausen und einer intermodalen Umschlaganlage für den Umschlag von LKW - Trailern Straße - Schiene im Südhafen sowie entsprechende Anpassung der Schienen- und Straßeninfrastruktur	BB		BB 14	6142/ Hafenbahn LUTRA
9.2	LEAG / ISP (Schwarze Pumpe)	Planung und Bau eines KV – Terminals / intermodalen Umschlagterminals im Industriepark Schwarze Pumpe für Sattelaufleger und Güter der regionalen und ortsansässigen Unternehmen Notwendiger Infrastrukturausbau: Elektrifizierung der beiden Gleiskurven zur Anbindung der LEAG Werksbahn-ISP in Spreewitz und an die Niederschlesische Eisenbahnmagistrale; intermodale Anbindungsoptimierung, siehe 2	BB / SN		BB 14	6128/ LEAG Netzwerk
9.3	KV Terminal Kodersdorf	Containerterminal Straße/Schiene in Kodersdorf. Notwendiger Infrastrukturausbau: Elektrifizierung Cottbus – Horka – Kodersdorf und Anschlussgleis bis ins Terminal hinein"	SN			6142 / Anschlussgleis
9.4	KV-Terminal Forst	Weiternutzung zum Umschlag Sattelaufleger aus Polen / Osteuropa des KV-Terminal Forst (KV Betrieb nach Inbetriebnahme Kodersdorf verlagert). Notwendiger Infrastrukturausbau: Elektrifizierung der Schienenverbindung Cottbus-Forst und der Anschlussbahn	BB	§21, 10 (nur Elektrifizierung Strecke 6205)	BB 14	6205 / 6575
9.5	Leipzig - Cottbus - Wrocław	Entwicklung GVZ Schienenknoten Cottbus. Optimierte Verteiloptionen für TEN-Korridorverkehre auch innerhalb der Lausitz im KV und im Schienen – GV "	BB			6345 / 6205 / 6142
9.6	KV-Terminal Elsterwerda	KV-Terminal Elsterwerda als Rail Port (sonst. Stückgut) im Verbund der Lausitzer Terminals. Notwendiger Infrastrukturausbau: Elektrifizierung bis ins Terminal hinein" (siehe oben, 6.3)	BB			6135
<b>10</b>	<b>Ertüchtigung von Bahnknoten und Engpass-beseitigung in Bahnhöfen"</b>	<b>Wesentliche punktuelle Maßnahmen zur Verstetigung von Fahrplanteue und Effizienz im Schienenverkehrsnetz</b>	<b>BB / SN</b>			
10.1	Bahnhof Cottbus / Korridore Cottbus - Berlin/Dresden/ Leipzig/Görlitz	Schaffung 740m Gleise im Bahnhof Cottbus, beidseitige Anbindung Gleis 26-2, Elektrifizierung und Ausstattung, Siehe auch 1.8	BB / SN	s.o.		6142 / 6135 / 6345
10.2	Bahnhof Eisenhüttenstadt/ Korridor Frankfurt (O) - Cottbus	Aufwertung Gleise 19 – 21. Erhöhung Durchfahrgeschwindigkeit auf 100 km/h durch Ersatz Weiche 7 in veränderter Bauform. Erhöhung Abstellkapazitäten Schienenpersonennahverkehr. Vermeidung von Brems- und Beschleunigungsvorgängen, Einsparung von CO <sub>2</sub> .	BB	§21, 8		6345
10.3	Bahnhof Bischdorf (Lausitz) / Strecke (Dresden-) Senftenberg - Lübbenau (-Berlin)	Verlängerung vorhandenes Kreuzungsgleis im Bahnhof Bischdorf auf 740 m Nutzlänge einschl. Erneuerung vorhandener Stellwerkstechnik. Zwischen Lübbenau und Altdöbern Süd ist die Schieneninfrastruktur eingleisig. Güterzüge können auf Grund der vorhandenen Kreuzungsgleislängen nur mit eingeschränkten Nutzlängen verkehren."		§21, 9		6139 / 6135 / 6142
<b>11</b>	<b>Ausbau und Elektrifizierung Arnsdorf - Kamenz (- Hoyerswerda - Spremberg)"</b>	<b>Ausbau und Elektrifizierung Strecke Arnsdorf - Kamenz Hosena (Strecken Nr. 6200 und 6194) mit Verbindungskurve nach Hoyerswerda. Ggf. Verlängerung nach Spremberg (siehe auch 2)</b>	<b>SN</b>		<b>BB 15, SN 37</b>	<b>6194 / 6200</b>
11.1	Dresden - Kamenz - Hoyerswerda - Spremberg (inkl. Anschluss ISP)	Kompletterierung der Strecke um Verbindungskurven, durchgehende Elektrifizierung. Abschnitt Spreewitz – Spremberg bereits oben berücksichtigt. Streckenabschnitt Hosena-Hoyerswerda/ Knappenrode (6207) bereits voll ausgebaut.	SN / BB	§21, 22	SN 38, 39	6200 / 6194 / 6207 / 6218 / 6222
11.2	Bahnhof Kamenz	Gleisanschluss Accumotive	SN		SN 40, 41	6194
<b>12</b>	<b>Weitere Vorhaben und Einzelmaßnahmen</b>	<b>Maßnahmenvorschläge zur Verbesserung der Anbindung, Verbindungsqualität, Leistungsfähigkeit und (Re)Aktivierung von Schienenverkehrsverbindungen für den Güter- und/oder den Personenverkehr</b>	<b>BB / SN</b>			

Lfd. Nr.	Bezeichnung ZWL	Gesamt- und Einzelmaßnahmen	Land <sup>#</sup>	Struktur- stärkungs- gesetz <sup>*</sup>	Kohlekommission Lausitz- Maßnahme <sup>@</sup>	Strecken – Nr.
12.1	Seiffhennersdorf - Rumburk	Neue/grundlegende Wiederertüchtigung und Lückenschluss grenzüberschreitender Eisenbahnstrecke	SN / CZ		SN 43	Neubau/
12.2	Bahnhof Weißwasser	Sanierung und Nutzung als Tourismusinformation, Ärztestandort, Reisecenter und Begegnungsort	SN		SN 74	-
12.3	Hafenanbindung Mühlberg	Herstellung Gleisanschluss durch Reaktivierung und Verlängerung Strecke Neuburxdorf -Mühlberg (Elbe). Anbindung des Hafens an Strecke Falkenberg-Riesa	BB / SN			6827 / 6133 / 6207
12.4	Lausitzer Seenland	Weiterentwicklung zum zentralen Knoten ÖPNV (Bahn) zur Fahrgastschifffahrt in Sedlitz	BB		BB 31	-

Legende:

<sup>#</sup>: Abkürzungen Bundesländer Berlin (B), Brandenburg (BB) oder Freistaat Sachsen (SN), Sachsen-Anhalt (SAH). CZ: Tschechische Republik, PL: Republik Polen

<sup>\*</sup>: In Anlage 4 des Strukturstärkungsgesetzes Kohleregionen (BT DS 400/19; Entwurf) mit Referenz zu §§ 20-22 und jeweiliger dortiger Lfd. Nr. enthalten

<sup>+</sup>: Haushaltsmittelrahmenansatz und Verpflichtungserklärungen-Budgetierung, weitere Informationen erforderlich

<sup>@</sup>: „Projektlisten der Braunkohleländer – Brandenburg und Freistaat Sachsen zum Lausitz Revier, Abschlussbericht der Kommission „Wachstum. Strukturwandel und Beschäftigung“, Januar 2019, Annex 6, Seiten 148ff